



FREIFRAU®
MANUFAKTUR

2022

Neuheiten – Novelties



Nana

Designed by
HANNE WILLMANN

Klare Linien, weich übersetzt: Der Stuhl Nana ist die Symbiose aus unnachahmlicher Softness und geradliniger Designsprache ohne Schnörkel. Ein Stuhl, der als Hommage an die Kunst des Möbelpolsterns zu verstehen ist und trotz seines voluminösen Looks zeitgleich durch Eleganz und Raffinesse besticht. Für das Design zeichnet Hanne Willmann verantwortlich, die mit diesem Entwurf ihr Debüt als Designerin für Freifrau feiert. Die Inspiration für die Formensprache von Nana fand die Designerin in allem Weichen und Voluminösen. Sicher ist es kein Zufall, dass das fertige Modell an Wolkenfragmente erinnert. Die Maxime: etwas Schlichtes, Vollkommenes zu erschaffen, das den Anspruch verfolgt, allerhöchste Sitzqualität zu realisieren.

Design lines which are clean without being hard: Nana is the perfect combination of unparalleled softness with a straightforward, unfussy aesthetic. This chair is best understood as a homage to the art of upholstery – and one which, in spite of its voluminous look, is characterised by simple elegance. Nana is designer Hanne Willmann's first piece for Freifrau, and she found inspiration for the chair by concentrating on softness and thickness. As such, it's no surprise that the finished design is reminiscent of tufts of cloud. All in all, Nana was created to offer maximum simplicity and true design perfection with the highest possible level of comfort.



NANA & NANA ARMCHAIR



NANA LOVESEAT & NANA POUF



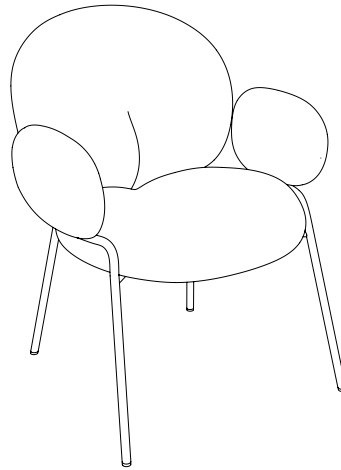
NANA COUCH & NANA LOVESEAT

HANNE WILLMANN

Designer

DESIGNER:
Hanne Willmann (*1987) hat schon viele Stationen durchlaufen. Außer in Berlin arbeitete die Industriedesignerin in Barcelona und Istanbul, bevor sie sich, zurück in Berlin, mit einem eigenen Studio selbständig machte. Die verschiedenen Einflüsse sind es wohl auch, die Hannes Experimentierfreude mit Materialien in unzähligen Kombinationen erklärt.

Hanne Willmann (born in 1987) has already enjoyed a rich and varied career. She worked as an industrial designer in Berlin, Barcelona and Istanbul before returning to Berlin, where she set up her own studio. These myriad influences serve to explain Hanne's love of experimentation with materials, which she combines in countless ways.



„Nana ist der bequemste Stuhl, auf dem ich je gesessen habe. Wie auf einer Wolke!“

“Nana is the most comfortable chair I’ve ever sat in. Like sitting on a cloud!”



GRACE ARMCHAIR HIGH

Grace

Designed by
HOFFMANN KAHLEYSS DESIGN

Die Inspiration zum Entwurf Grace von Birgit Hoffmann und Christoph Kahleyss war die sanfte Erscheinung von locker über einen Stuhl gezogenem Leder. Früh stand fest, dass ein besonders dickes Leder, kontrastierend mit einem filigranen Gestell, den besonderen Reiz ausmachen, das Designduo jedoch gleichzeitig vor eine große Herausforderung stellen würde. Leder ist ein Naturmaterial, dessen Eigenschaften sich die Designer erst einmal zu eigen machen mussten, um ihre Idee so umsetzen zu können. Die robuste Anmutung des Leders mit seinen fein austarierten, offenen Nähten vermittelt eine archaische Kraft. Grace präsentiert Leder in seiner reinsten Form, gepaart mit dem höchsten Maß an Sitzkomfort.

In designing Grace, Birgit Hoffmann and Christoph Kahleyss got their inspiration from the soft elegance of leather draped loosely over a chair. Early on, it became clear that the particular charm of the new piece would require especially thick leather as a contrast to a delicate frame, and this represented a not inconsiderable challenge for the design duo. Leather is a natural material, and designers need to harness its characteristics in order to turn their ideas into reality. With its finely positioned open stitches, the leather used is at once robust and elegant, full of archaic heft yet with an undeniable grace. Hence the name of the chair, which presents leather in its purest form and offers unparalleled comfort: Grace.



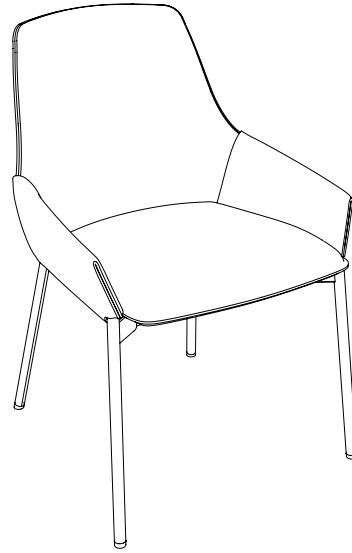
GRACE ARMCHAIR HIGH & LOW



DESIGNERS:

Stets funktional, aber nie kühl kommt das Design von Birgit Hoffmann (*1968) und Christoph Kahleyss (*1963) daher. Ihre Möbel und Interior-Konzepte sind vielmehr geprägt von weichen, organischen Formen. Im gemeinsamen Hamburger Büro verleihen die beiden jeder ihrer Kreationen ein so ausdrucksstark-individuelles wie sinnliches Gesicht.

-
Always functional, never cold: designs by Birgit Hoffmann (born in 1968) and Christoph Kahleyss (born in 1963) are recognisable by their elegant, yet soft and organic form. In their joint Hamburg bureau, the duo produce design after design with an expressive, individual look and a sensuous feel.



„Grace ist stark, selbstbewusst und dabei anmutig und sanft.“

—

“Grace is strong, confident, yet graceful and gentle.”



AMELIE ARMCHAIR HIGH & LOW

Amelie

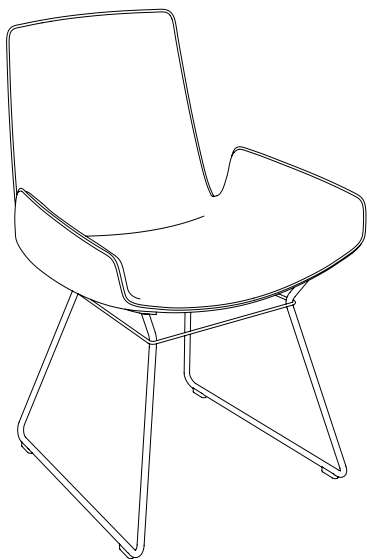
Designed by
HOFFMANN KAHLEYSS DESIGN

Amelie steht für klares, formvollendetes Design und ist doch beeindruckend wandelbar. Die vollgepolsterte Sitzschale wird mit wertvollen Stoffen oder elegantem Leder bezogen, wobei sich die Bezugsmaterialien der Vorder- und Rückseite individuell kombinieren lassen. Das Gestell dieses Stuhls kann ebenfalls nach dem persönlichen Geschmack gewählt werden: elegantes Eichenholz, gebeizt in verschiedenen Farben, oder grazile Stahlgestelle, pulverbeschichtet. Unterstrichen wird die konsequente Linienführung des Designs durch einen Keder, der die Form der Sitz- und Lehnflächen optisch abrundet. Neu ist Amelie mit halber Armlehne – die Modellvariante ergänzt das Arrangement am Tisch mit Amelie mit Armlehne oder ohne Armlehne perfekt.

Amelie represents understated design perfection – and yet remains impressively variable. The seat shell is fully upholstered in premium fabric or elegant leather, while covering materials for both the front and back can be varied and combined at will to make a truly unique piece. The chair's frame, too, can be selected to match personal preferences: there's elegant oak, stained in a variety of colours, or a graceful frame of powder-coated steel. Piping offers a visual outline of the seat and backrest, further highlighting the consistent lines throughout the design. Arranged around a table, the new version of the armchair with half-height armrests is the perfect complement both to Amelie without armrests and the full Amelie armchair.



AMELIE ARMCHAR LOW



„Amelie steht
für klares Design,
das unglaublich
wandelbar ist.“

—

“For us, Amelie stands
for clear design that is
incredibly variable.”





THEIA ARMCHAIR LOW

Theia

Designed by
SEBASTIAN HERKNER

Theia ist der zweite Entwurf von Sebastian Herkner für Freifrau. Er selbst beschreibt Theia als sachlich, elegant und vielseitig. Verbindendes Element ist die fein gezeichnete Sitzschale mit dem umgreifenden Metallgestell. Fast wirkt die Sitzschale wie ein eingefasster Edelstein. Die Aussparung im Rücken des Modells steht im direkten Dialog mit dem Gestell, das die Öffnung elegant umrahmt und den skulpturalen Ansatz des Entwurfes unterstreicht. Theia gibt es in zwei Versionen – mit und ohne Armlehne. Je nach Stofflichkeit der Schale kann man die Persönlichkeit des Stuhls unterstreichen, vom Esszimmerstuhl bis hin zum Objektstuhl. Für Herkner soll der Stuhl aber vor allem ein Begleiter fürs Leben werden.

Theia is Sebastian Herkner's second design for Freifrau. In his own words, the chair is 'functional, elegant and versatile', characterised by the fine lines of its shell set in a metal frame – almost, you might think, like a jewel embedded in a ring. An opening in the backrest enters into a dialogue with this frame, which surrounds and presents it so as to underscore the elegantly sculptural feel of the design. Theia is available in two versions – with and without armrests – while the material selected for the shell gives the chair its personality, deciding whether it's a seat at the dining table or a striking design object. Whatever it is, though, Herkner sees Theia as a life-long companion.



THEIA ARMCHAIR HIGH & LOW



„Die Sitzschale von Theia ist eingefasst wie ein Schmuckstein.“

—

“With Theia, the seat shell is framed like a jewel.”

FREIFRAU MANUFAKTUR: Lieber Sebastian, mit Theia hast du jetzt deinen zweiten Stuhl für Freifrau entwickelt. Welchen Ansatz hast du verfolgt?

SEBASTIAN HERKNER: Wir waren bei der Entwicklung von Theia auf der Suche nach einer anderen Aussage von Eleganz und Einfachheit. Wir kombinieren hier ein umlaufendes Metallgestell mit der skulpturalen, feinen Sitzschale, um einen neuen Charakter zu kreieren. Wie ein Schmuckstein wird die Sitzschale in den Metallrahmen gefasst.

FF: Welche besonderen Charakteristika hat Theia?

SH: Theia gibt es in zwei Versionen, mit und ohne Armlehne. Das verbindende Element ist die fein gezeichnete Sitzschale mit dem umgreifenden Metallgestell. Je nach Stofflichkeit der Schale kann man die Persönlichkeit des Stuhles unterstreichen, von einem Esszimmerstuhl bis hin zu einem Objektstuhl.

FF: In der Rückenlehne hat Theia eine kleine Aussparung. Erzähl uns etwas über dieses Detail!

SH: Die Aussparung steht im direkten Dialog mit dem Gestell. Dieses umrahmt diese Öffnung sehr elegant und unterstreicht den skulpturalen Ansatz des Entwurfes.

FF: Wenn du Theia einer Person in 3 drei Wörtern beschreiben müsstest, welche wären das?

SH: Elegant, sachlich, vielseitig.

FREIFRAU MANUFAKTUR: Sebastian, Theia is the second chair you have designed for Freifrau. What was your approach to this piece?

SEBASTIAN HERKNER: In developing Theia, we were on a quest for a different expression of elegance and simplicity. So we combined a metal frame around the shell with a sculptural approach to this shell in order to create something new with a quite distinct character. Think of a gemstone set in a ring: that's how the seat will sit in the frame.

FF: What are the most special qualities of Theia?

SH: Theia comes in two versions - one with, one without armrests. What unites them both is the finely drawn seat shell and the metal frame around it. The material selected for the shell gives the chair its personality, deciding whether it's a seat at the dining table, a striking design object, or something in between.

FF: Theia has an opening in the backrest. What can you tell us about this detail?

SH: The opening enters into a direct dialogue with the frame, which surrounds and presents it so as to underscore the sculptural feel of the design.

FF: If you had to describe Theia in three words, which three words would you choose?

SH: Elegant, functional, versatile.



ONA LOUNGE CHAIR HIGH & ONA OTTOMAN

Ona

Designed by
SEBASTIAN HERKNER



Ein rundliches Sitzpolster, eine geschwungene Rückenlehne, vier schlanke Füße – Ona ist reduziert auf das Wesentliche. Auf den ersten Blick. Charakteristisch ist der weich umlaufende Keder, der die Naht zwischen den zwei Schalen der Rückenlehne verstärkt. „Etwas eleganter und weniger lässig“ – das antwortet der Designer Sebastian Herkner, wenn man ihn fragt, was seinen Entwurf gegenüber den anderen Freifrau-Modellen auszeichnet. Ona umarmt herzlich und lässt seinen Besitzer dennoch die Haltung bewahren. Erhältlich ist dieser aus hochwertigen Materialien gefertigte Stuhl in mehreren Varianten, wodurch er vielseitig einsetzbar ist.

A rounded seat cushion, a curved backrest and four slender legs: that's Ona, an object lesson in reducing a design to its essentials. Well, at first sight. On closer inspection, there's the characteristic soft wrap-around piping which reinforces the seam between the two backrest shells, for instance. When asked what distinguishes his design from other Freifrau models, designer Sebastian Herkner says it is: "A touch more elegant and less casual". And indeed sinking into Ona's warm embrace doesn't come at the expense of maintaining good posture. Manufactured from high-quality materials, this chair is available in a range of variations, making it a wonderfully versatile addition to any space.



ONA LOUNGE CHAIR LOW & ONA OTTOMAN

SEBASTIAN HERKNER

Designer

DESIGNER:

Sebastian Herkner (*1981) arbeitet mit großem Respekt vor dem Material. Seine Entwürfe verbinden nicht nur unterschiedliche kulturelle Kontexte, sondern auch zeitgenössische Formen und Techniken mit traditioneller Handwerkskunst. In seinem Studio in Offenbach entstehen Möbel und Objekte für Unternehmen weltweit.

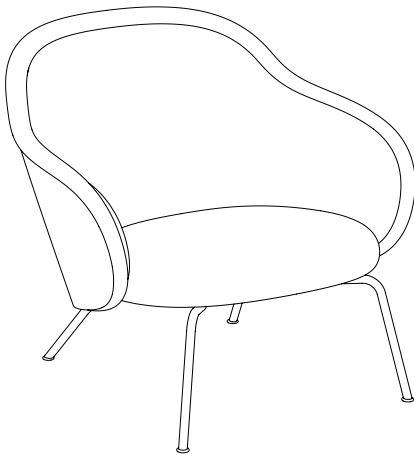
—
Sebastian Herkner (born in 1981) works with the greatest respect for his materials, creating designs which don't just connect different cultural contexts, but also contemporary forms and techniques with traditional handcraft. From his studio in Offenbach, near Frankfurt, he delivers designs for furniture and objects to companies across the world.



„Mein Ansatz für Ona ist sehr elegant, weniger lässig.“

—

“My approach to Ona is very elegant, less relaxed.”





LEVASOL WINGBACK SWINGSEAT

Leyasol

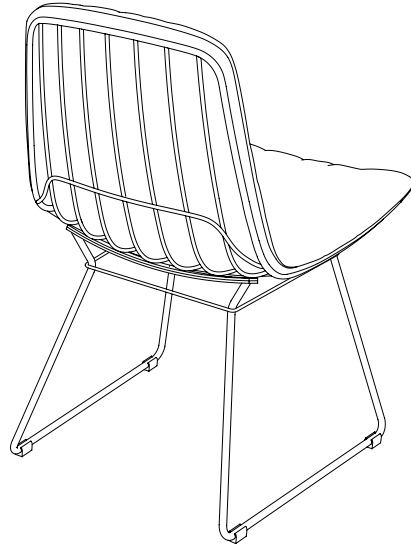
Designed by
HOFFMANN KAHLEYSS DESIGN

Das Designduo Birgit Hoffmann und Christoph Kahleyss haben das Modell Leya entworfen, das mittlerweile zu den neuen Klassikern zählt. Fast zwanzig Teile umfasst die Kollektion, der nun mit Leyasol ein Schwestermodell hinzugefügt wurde. Ein filigranes, wetterbeständiges Drahtgestell ahmt die femininen, für Leya charakteristischen Linien nach. Große, weiche Daunenkissen vermitteln das typisch weiche und lässige Sitzgefühl. Der Clou: Leyasol ist konzipiert, um innen und außen einsetzbar zu sein. In Kombination mit Leya bringt das Modell eine ganz eigene Spannung in die Anordnung am Esstisch. Die Kissen – gefüllt mit hochwertigen Kunst- daunen – sind leicht herausnehmbar und verstaubar. Je nach Bezug sogar wetterfest.

The Leya model developed by the design duo Birgit Hoffmann and Christoph Kahleyss has become a new classic. The collection features nearly 20 pieces and is now complemented by its sister model Leyasol. An elegant, weather-resistant wire frame pays tribute to the feminine lines. Large down cushions provide the typically soft and casual feel of the seat. And its winning feature: Leyasol is designed for use both inside and outside. In combination with Leya, this model adds its own form of excitement to the dining table arrangement at home or outdoors in the summer. The cushions are filled with high-quality artificial down and can be removed and stored with ease. Some of the upholstery is even weather-resistant.



LEYASOL CHAIR



„Leyasol ist für
uns wie ein nie
enden wollender
Sommertag.“

—

“For us, Leyasol
is like a
never-ending
summer’s day.”

SALES

UDO PATZKE

Phone: +49 89 - 4190 2293, Fax: +49 89 - 4190 2294
Mobile: +49 171 - 5376 767
Email: up-agentur@freifrau.com

MARTIN SGORZALY

Phone: +49 5261 - 971330 - 11, Fax: +49 5261 - 9713309
Mobile: +49 170 - 2926 008
Email: martin@freifrau.com

IMPRINT

Freifrau Manufaktur GmbH
Gildestraße 9, 32657 Lemgo

Managing director: Hansjörg Helweg
Company registration: AG Lemgo, HRA 10487
Headquarters: Lemgo
Tax ID n.: 329/5903/0760
VAT ID n: DE351357974

CREATIVE DIRECTION

Hoffmann Kahleiss Design

CONCEPT & ART DIRECTION

Anna Bertermann & Meike Winters

EDITORIAL OFFICE

Deike Bokelmann

TEXT

Deike Bokelmann, Alexandra von Poschinger

TRANSLATION

Brian Melican, Apostroph Germany

PROOFREADING

Apostroph Germany

LITHOGRAPHY

edelweiß publish

PRINT

Beisner Druck

PHOTOGRAPHY

Portraits: Alicia Minkwitz, Gaby Gerster, Sonja Müller
Interior photography: Hendrik Lemke, Patrick Pantze Images, Wolfgang Stahr

STYLING

Thomas Rook

OUR PARTNER

JANUA Möbel (www.janua-moebel.de)

THANKS TO

Jan Kath Design GmbH
M2 Rugs Design GmbH
Miinu GmbH
Wall & Decò S.r.l.



FREIFRAU®
MANUFAKTUR